



# AUER ORA

GEMEINDEBLATT  
NOTIZIARIO COMUNALE

## Lange Dienstage Martedì lunghi

POSTE ITALIANE S.P.A. - SPEDIZIONE IN ABBONAMENTO POSTALE -70% NE/BZ - FILIALE DI BOLZANO - Nr. 4/20 - Jahrgang / N.6/20° - anno - Monatlich / Mensile I.P.



## Aufgaben dem neuen Gemeindeausschuss zugeteilt

Gemeinderat genehmigt außerdem den Bilanzausgleich und den Abschluss des Haushaltes 2014



Gemeindeausschuss v.l.n.r. Luigi Tava, Stefano Sgarbossa, Helga Aberham Glöggel, Hubert Bertoluzza, Ingrid March Perwanger, Roland Pichler

Ende Juni hat Bürgermeister Roland Pichler die Aufgabenbereiche den einzelnen Referenten der neuen Gemeindeverwaltung zugeteilt. So wird der Bürgermeister für Haushalt und Finanzgebarung, für die Urbanistik, die öffentlichen Arbeiten und Tourismus zuständig sein. Der Vizebürgermeister Stefano Sgarbossa (Insieme Miteinander Adum) wird für Schule und Kultur für die italienischen Sprachgruppe, Steuern und Abgabentarife, Friedhof, Trink- und Abwasser sowie die Kommission für Umwelt verantwortlich sein. Hubert Bertoluzza (Gemeinsam für Auer) übernimmt die Bereiche Schule und Kultur für die deutsche Sprachgruppe, Integration und die Organisationsentwicklung, Luigi Tava (PD) wird sich mit Aufgaben und Fragen zu Umwelt, Verkehr, Energie und Innovation befassen. Als neu eingetretene Referentin wird Helga Aberham Glöggel (Gemeinsam für Auer) für die Bereiche Sport, Freizeit und öffentliches Grün ihre Zuständigkeit haben, während die Bereiche Soziales, Familie und Senioren von der zweiten Frau im Gemeindeausschuss Ingrid March Perwanger (Gemeinsam für Auer) übernommen werden. Weiter delegierte der Bürgermeister an einige Gemeinderäte einzelne Aufgaben: Marcello Cembran – Landwirtschaft, Martin Feichter – Jugend, Raimund Ausserhofer – Handel und Handwerk, Uwe

Heinz – Zivilschutz, Stefanie Unterweger Bodi – Kinderspielplätze, Luisa Zencher – Sanität und Giulia Cavada – Jugend.

Am Mittwoch 24. Juni trat der Gemeinderat zu seiner zweiten Sitzung in der neu angelaufenen Legislaturperiode zusammen mit dem Jahresabschluss des Haushaltes 2014 als Schwerpunkt. Dieser wird einstimmig nach Anhörung des Berichtes des Rechnungsrevisors Arnold Zani genehmigt. Was die Gewinn- und Verlustrechnung betrifft, kann auf der Eingangsseite ein Betrag von 5.066.98,84 Euro gegenüber den Ausgaben in Höhe von 4.593.000,63 Euro werden. Die Ertragskonten der Sonder- und Beteiligungsbetriebe weisen einen Betrag in Höhe von 38.640,00 Euro aus während die finanziellen Belastungen 304.184,82 Euro ausmachen. Die Sondereinnahmen betreffen 276.672,18 Euro mit einem Plus von genau 6.149,60 Euro gegenüber den Ausgaben. Es wird insgesamt ein Bilanzüberschuss in Höhe von 214.585,99 Euro ausgewiesen.

Genehmigt wird vom Gemeinderat auch der Bilanzausgleich in Höhe von 594.918,00 Euro. Der Verwaltungsüberschuss wird auf zahlreiche Ausgänge aufgeteilt, unter anderem für neue Geräte und gesetzliche Anpassungen der Küche in der Erholungszone Schwarzenbach (78.000 Euro), Projektierung für die neue Eisplatte mit Kältetechnik,

Banden und Lichtenanlage (60.000 Euro), Instandhaltungen der Sportanlagen (40.000 Euro) sowie Straßen und Plätze (40.000 Euro), Errichtung von 6 Wohneinheiten für Senioren (30.000 Euro) und für die Grundenteignungen zum Ausbau des Fahrradnetzes (30.000 Euro). Der Bilanzausgleich wurde mit 16 Ja-Stimmen und zwei Enthaltungen (Tiziana Piccolo und Egon Giovanelli) genehmigt.

Weiters genehmigt der Gemeinderat einstimmig den Jahresabschluss der Freiwilligen Feuerwehr für das Jahr 2014 mit einem Eingang von 74.768,21 Euro und einem Ausgang von 61.662,81 Euro und somit einem Verwaltungsüberschuss von 13.105,40 Euro.

Die Referenten Luigi Tava und Ingrid March Perwanger werden als Vertreter der Gemeindeverwaltung innerhalb der Kommission für die Erstellung der Liste der Volksrichter für das Biennium 2015-16 ernannt.

Der Gemeinderat schließt mit der Namensgebung „Löcher“ für das Gewerbegebiet von Landesinteresse im Norden von Auer (angrenzend an das Gewerbegebiet Auer Nord). Mit 16 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung (Tizianna Piccolo) und einer Gegenstimme (Egon Giovanelli) wird dieser Tagesordnungspunkt genehmigt.

-----

Luca Moresco

# Assegnate le competenze alla nuova giunta

*In consiglio approvati anche l'assestamento di bilancio e il conto consuntivo 2014*

Fine giugno il sindaco Roland Pichler ha assegnato le competenze agli assessori della nuova giunta comunale. Il sindaco gestirà in prima persona bilancio di previsione e gestione finanziaria del Comune, urbanistica, lavori pubblici e turismo. Al vicesindaco Stefano Sgarbossa (Insieme Miteinander Adum) sono state assegnate le competenze relative a scuola e cultura per il gruppo linguistico italiano, imposte e tariffe, cimitero, approvvigionamento idrico e fognatura e commissione ambientale. Hubert Bertoluzza (Gemeinsam für Auer) si occuperà di scuola e cultura per il gruppo linguistico tedesco, integrazione e sviluppo organizzativo, mentre Luigi Tava (PD) gestirà ambiente, mobilità, energia e innovazione. La neo assessora Helga Aberham Gloeggl (Gemeinsam für Auer) si farà carico di sport, tempo libero e verde pubblico, mentre l'area sociale, famiglia ed anziani sarà gestita dall'altra presenza femminile in giunta, Ingrid March Perwanger (Gemeinsam für Auer). Il sindaco ha ripartito diversi incarichi a consiglieri comunali: Marcello Cembran – Agricoltura; Martin Feichter – Gioventù, Raimund Ausserhofer – Commercio, artigianato, industria, Uwe Heinz - Protezione civile, Stefanie Unterweger Bodi – Parchi gioco, Luisa Zencher – Sanità, Giulia Cavada – Gioventù.

Mercoledì 24 giugno si è tenuta la seconda seduta di consiglio della nuova legislatura. Punto centrale della serata l'approvazione del conto consuntivo 2014, passata all'unanimità dopo la relazione del revisore dei conti, dottor Arnold Zani. Per quanto riguarda il conto economico, le entrate sono state pari a 5.066.981,84 Euro, a fronte di costi pari a 4.593.000,63, per un risultato utile netto di 473.981,21. I proventi arrivati dalle aziende speciali e partecipate ammontano a 38.640 Euro, mentre gli oneri finanziari sono pari a 304.184,82 Euro. Le entrate straordinarie ammontano a 276.672,18 Euro, esattamente 6.149,60 in più rispetto alle uscite. Ciò porta ad un risultato economico definitivo pari a 214.585,99 Euro.

Ok da parte del consiglio comunale anche all'assestamento di bilancio, pari a 594.918 mila Euro. L'avanzo d'amministrazione è stato suddiviso su numerose uscite, tra cui nuovi elettrodomestici e adeguamenti alle norme della cucina in zona Schwarzenbach (78 mila), progettazione della nuova piastra ghiaccio con refrigerazione, palaustre e illuminazione (60 mila), manutenzione degli impianti sportivi (40 mila) e di strade e piazze (40 mila), costruzione di 6 appartamenti per anziani (30 mila) ed espropri per realizzare la nuova ciclabile (30 mila). Il punto è stato approvato con 16 voti a favore e l'astensione di Tiziana Piccolo e Egon Giovanelli. Approvato dal consiglio anche il conto consuntivo dei vigili del fuoco 2014. 74.768,21

Euro le entrate, a fronte di 61.662,81 Euro di spese, per un avanzo d'amministrazione finale pari a 13.105,40 Euro.

Luigi Tava e Ingrid March Perwanger sono stati eletti quali rappresentanti comunali all'interno della commissione per la formazione degli elenchi comunali dei giudici popolari per il biennio 2015-2016.

Il consiglio si è chiuso con la denominazione a "Löcher" della zona per insediamenti produttivi di interesse provinciale a nord dell'abitato (accanto alla zona produttiva Nord). 16 i voti a favore, un'astensione (Tiziana Piccolo) e il voto contrario (Egon Giovanelli).

-----

*Luca Moresco*



## Mai 2015

### ERWEITERUNGSZONE PALAIN

Die Abänderungen des Durchführungsplanes der Wohnbauzone C1 – Erweiterungszone Palain wurden gemäß den vom Arch. Matteo Scagnol ausgearbeiteten technischen Unterlagen genehmigt.

### GEMEINDESCHWIMMBAD

Der Firma Roner GmbH aus Auer wurde der Direktauftrag für dringende Reparaturarbeiten im Gemeindegewinnbad, zum Betrag von Gesamtbetrag von 3.144,31 Euro erteilt.

### KINDERGARTEN

Das Angebot der Selnet vom 29.04.2015 betreffend die Erhöhung der Stromstärke für den Kindergarten in italienischer Sprache wurde zum Betrag von 546,74 Euro angenommen.

### ENSEMBLESCHUTZ

Der Dr. Arch. Irmgard Mitterer aus Terlan wurde der Direktauftrag für die Tätigkeit als Ensembleschutzbeauftragte zum Gesamtbetrag von 609,02 Euro erteilt.

### SPORTZONE SCHWARZENBACH

Herrn Psenner Gabriel aus Auer, wurde der Direktauftrag für den Aufbruch der Bodenplatte der Eislaufpiste für die Reparatur des Ammoniakverlustes an den Leitungen erteilt.

### KINDERGARTEN

Dr. Ing. Rodolfo Senoner aus Bozen wurde der Direktauftrag für die Sicherheitskoordination in Planung- und Ausführungsphase der Arbeiten betreffend die Anpassung an die Brandschutznorm folgender Räumlichkeiten im italienischen Kindergartengebäude erteilt: Küche, Treppenhaus und Maschinenraum des Aufzuges zum Gesamtbetrag von 1.060,99 Euro.

Dr. Arch. Andreas Trentini aus Leifers wurde der Direktauftrag für die Planung, Bauleitung und Erstellung der Abrechnungsunterlagen betreffend die Anpassung an die Brandschutznorm folgender Räumlichkeiten im italienischen Kindergartengebäude erteilt: Küche, Treppenhaus und Maschinenraum des Aufzuges, zum Betrag von 1.768,00 Euro.

### GEMEINDESCHWIMMBAD

Der Varesco GmbH aus Neumarkt wurde der Direktauftrag für die Lieferung von bindigem Kalkschotter beim Lido zum Gesamtbetrag von 497,76 Euro erteilt.

Der Euro Alpe GmbH aus Bozen wurde der Direktauftrag für die Reinigung des Sammelbeckens für den Chlorabbau beim Gemeindegewässerschwimmbad zum Gesamtbetrag von 585,60 Euro erteilt.

Der P-Dach GmbH aus Neumarkt wurde der Direktauftrag für den Austausch von morschen Balken beim Gemeindegewässerschwimmbad zum Gesamtbetrag von 1.177,30 Euro erteilt.

### MÜLLBEHÄLTER

Der Firma Comunaltec d. Thalmann Otto & Co. KG aus Tramin a.d. W. wurde der Direktauftrag zur Lieferung von 10 Müllbehältern, mit Leuchtstreifen ausgerüstet, zum Betrag von 1.037,00 Euro erteilt.

### GEMEINDEBAUHOF

Der Firma Federservizi der Giaier Franca aus Auer wurde der Direktauftrag für die Miete einer Hebebühne und eines Minibaggers für den Gemeindebauhof zum Gesamtbetrag von 4.026,00 Euro erteilt.

Der Gasser GmbH aus St. Lorenzen, wurde der Direktauftrag für die periodische Revision des Lkws IVECO Daily zum Gesamtbetrag von 1.134,12 Euro erteilt.

### VERKEHR

Der Firma Mott Segnaletica Stradale OHG aus Leifers wurde der Direktauftrag für die Lieferung von 50 Leitplöcken, zum Betrag Gesamtbetrag von 427,00 Euro erteilt.



## DELIBERE DEL SINDACO

### maggio 2015

#### ZONA DI ESPANSIONE PALAIN

La proposta di modifica al piano di attuazione della residenziale C1 – zona di espansione Palain è stata approvata in base alla documentazione tecnica predisposta dall'arch. Matteo Scagnol.

#### PISCINA COMUNALE

Alla ditta Roner Srl di Ora, è stato affidato l'incarico diretto per diversi lavori urgenti di riparazione presso la piscina comunale per l'importo di complessivi 3.144,31 euro.

#### SCUOLA PER L'INFANZIA

Il preventivo del 29.04.2015 della Selnat relativo all'aumento della potenza elettrica per la scuola materna in lingua italiana, per l'importo di 546,74 euro, è stato approvato.

#### TUTELA DEGLI INSIEMI

Alla dott.ssa arch. Irmgard Mitterer di Terlano è stato affidato l'incarico diretto per l'attività come esperta per la tutela degli insiemi, per l'importo di complessivi 609,02 euro.

#### ZONA SPORTIVA SCHWARZENBACH

All'ing. Psenner Gabriel di Ora, è stato affidato l'incarico diretto per l'intervento di demolizione della piastra presso la pista di pattinaggio per la riparazione della perdita di ammoniaca sulla tubazione.

#### SCUOLA PER L'INFANZIA

All'ing. Rodolfo Senoner di Bolzano è stato affidato l'incarico per il coordinamento di sicurezza in fase di progettazione ed esecuzione dei lavori riguardanti l'adeguamento alla normativa antincendio dei seguenti locali presso l'edificio della scuola dell'infanzia italiana: cucina, giroscala e locale macchine dell'ascensore, per l'importo di complessivo di 1.060,99 euro.

All'arch. Andreas Trentini di Laives è stato affidato l'incarico per la progettazione, la

direzione dei lavori e la redazione della contabilità finale riguardanti l'adeguamento alla normativa antincendio dei seguenti locali presso l'edificio della scuola dell'infanzia italiana: cucina, giroscala e locale macchine dell'ascensore, per l'importo di 1.768,00 euro.

#### PISCINA COMUNALE

Alla Varesco Srl di Egna è stato affidato l'incarico diretto per la fornitura di legante calcareo presso il lido per l'importo di complessivi 497,76 euro.

Alla Euro Alpe Srl di Bolzano è stato affidato l'incarico diretto per la pulizia della vasca per l'abbattimento del cloro presso la piscina comunale, per l'importo di complessivi 585,60 euro.

Alla P-Dach Srl di Egna è stato affidato l'incarico diretto per la sostituzione di travi marci presso la piscina comunale, per l'importo di complessivi 1.177,30 euro.

#### CONTENITORI PER RIFIUTI

Alla ditta Comunaltec d. Thalmann Otto & Co. S.a.s. di Termeno s.s.d.V., è stato affidato l'incarico diretto per la fornitura di 10 contenitori per rifiuti, dotati di catarifrangenti, per l'importo di 1.037,00 euro.

#### CANTIERE COMUNALE

Alla ditta Federservizi di Giaier Franca di Ora, è stato affidato l'incarico diretto per il noleggio di un elevatore e di un escavatore per il cantiere comunale, per l'importo di complessivi 4.026,00 euro.

Alla Gasser Srl di San Lorenzo è stato affidato l'incarico diretto per la revisione periodica del camion IVECO Daily, per l'importo di complessivi 1.134,12 euro.

#### TRAFFICO

Alla Mott Segnaletica Stradale Snc di Laives è stato affidato l'incarico diretto per la fornitura di 50 segnalimiti di margine, per l'importo di complessivi 427,00 euro.

„ZWISCHEN MYTHOS UND REALITÄT 1915–1918,  
STANDSCHÜTZEN UND I. WELTKRIEG

## Große Standschützen- Ausstellung in Auer!

Vor genau 100 Jahren, am 23. Mai 1915, erklärte das Königreich Italien dem Kaiserreich Österreich-Ungarn, und damit unserer Heimat, den Krieg. Da die regulären K.u.K.-Truppen bereits in Serbien und Russland im Einsatz waren, lag es nun an den Standschützen die Invasoren aus dem Süden aufzuhalten. Diese Minderjährigen und Alten waren, zum letzten Mal der alten Tiroler Wehrverfassung folgend, das letzte Aufgebot für den Krieg in Fels und Eis. Erfolgreich wehrten sie bis Kriegsende den Einfall der italienischen Truppen ab. Seit kurzem widmet sich eine Ausstellung des Schützenbezirks den Standschützen.

Unter dem Titel: „Zwischen Mythos und Realität 1915–1918, Standschützen und I. Weltkrieg“, ist es dem Schützenbezirk Süd-Tiroler Unterland und Kurator Michele Simonetti Federspiel sowie dem Koordinator der lokalen Themen Oswald Mederle gelungen, eine bemerkenswerte Ausstellung im Widum von Auer auf die Beine zu stellen. Diese beinhaltet verschiedene Audio- und Videoprojektionen, szenische Darstellungen, didaktische Schautafeln, historische Fotos, Sammlung von originalen Uniformen, Orden, authentische Nachbauten, alte Waffen und Vieles mehr. Insgesamt 300 Quadratmeter Ausstellungsfläche versetzen den Besucher in die Zeit unserer Vorfahren zurück.



Ausstellung 1. Weltkrieg

Die Schützenkompanie Auer lädt alle dazu ein, die Ausstellung zu besuchen. Diese ist bis 8. November zum Eintrittspreis von 5 Euro zugänglich und befindet sich im Widum von Auer.

**Geöffnet ist die Schau jeden Dienstag und Freitag, von 18.00 bis 21.00 Uhr und jeden Samstag und Sonntag, von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 17.00 bis 21.00 Uhr.**

“TRA MITO E REALTÀ 1915-1918, GLI STANDSCHÜTZEN NELLA PRIMA GUERRA MONDIALE”

## Aperta ad Ora un'ampia mostra sugli Standschützen

Esattamente 100 anni fa, il 23 maggio 1915, il Regno d'Italia dichiarava guerra all'Impero Austro-Ungarico, di cui i nostri territori facevano parte. Poiché le truppe regie imperiali erano impegnate in Serbia e in Russia, solo gli Standschützen potevano fermare gli invasori provenienti da sud. Anziani e ragazzi non ancora maggiorenni erano l'ultima risorsa per una guerra che si combatteva tra



Mostra sulla 1° Guerra Mondiale

rocce e ghiaccio, ma respinsero con successo l'invasione delle truppe italiane fino alla fine del conflitto. A loro è stata da poco dedicata una mostra organizzata dal Schützenbezirk.

Il Schützenbezirk della Bassa Atesina e il curatore Michele Simonetti Federspiel hanno voluto quindi allestire un'interessante mostra nella Canonica di Ora, dal titolo “Tra mito e realtà 1915-1918, Gli Standschützen nella Prima Guerra Mondiale”. Questa mostra comprende diverse proiezioni audio e video, allestimenti scenici, tabelle informative, foto storiche, raccolte di uniformi originali, ordini, cimeli autentici, armi antiche e molto altro. Un totale di 300 metri quadrati di superficie espositiva in grado di trasportare il visitatore al tempo dei nostri avi.

La Schützenkompanie Auer invita tutti a visitare la mostra, che rimarrà aperta fino all'8 novembre presso la Canonica di Ora, con un costo d'ingresso di 5 euro.

**Gli orari di apertura sono: ogni martedì e giovedì dalle ore 18 alle 21, ogni sabato e domenica dalle ore 9 alle 12 e dalle ore 17 alle 21.**

Die 15. Euregio Tour führte heuer wieder von Innsbruck bis Arco. Ein Etappenziel war dabei Auer. Zu diesem Anlass wurde ein Sommerfest mit Vorträgen über die Transplantation organisiert. Gleichzeitig feierte der Transplant Sportclub Südtirol sein 25jähriges Bestehen. An dieser Jubiläumstour nahmen über 100 Radler teil, darunter Professorinnen und Professoren, Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonal sowie über 30 Transplantierte. Ziel war es, das Bewusstsein in der Bevölkerung für die Transplantation und Organspende zu vertiefen, Ängste zu nehmen und zu vermitteln: „Organspende geht uns alle an“.



Die Teilnehmer an der Euregio Tour

## Euregio Tour macht Halt in Auer

Zu diesem Anlass wurde am Heinrich Lona Platz ein Sommerfest mit Vorträgen über die Transplantation organisiert. Dank der Mithilfe von Carnevalverein, Kirchenchor sowie Wein&Kultur konnte das Fest abgehalten werden.

Bürgermeister Roland Pichler begrüßte die Teilnehmer und zahlreiche Gäste. Er betonte, daß der große Erfolg der Euregio Tour und des Transplant Sportclubs vor allem

Hochachtung, so Pichler. Es ist bester Beweis, dass auch nach einer Organtransplantation Sport auf höchstem Niveau betrieben werden kann.

Pichler dankte abschließend besonders den veranstaltenden Vereinen und deren Präsidenten Danilo Rassele, Lorenz Amplatz, Helmuth Zingerle sowie Josef Pernter für die organisatorische Abwicklung des Festes. Eine besondere Freude war die Anwesenheit

können klar beantwortet werden, denn die Diagnostik ist beim Hirntod sicher, so Königsrainer.

Soziallandesrätin Martha Stocker sagte, dass die Euregio Tour zur Sensibilisierung der Organspende beitrage. Sie dankte den Gemeinden und anderen Behörden, welche nun bei der Erneuerung von Dokumenten die Bereitschaft zur Organspende vermerken.



Professor Alfred Königsrainer hielt einen Vortrag über die Transplantationsmedizin



v.l.n.r. Präsident Michael Prenner, Landesrätin Martha Stocker, Bürgermeister Roland Pichler



Für gute Stimmung sorgten die Trenkwalder

dem Präsidenten Michael Prenner zu verdanken sei. Prenner und mit ihm viele andere transplantierte Sportler, haben unzählige Siege von den verschiedensten Meisterschaften bis hin zu Weltmeisterschaften erringen können. Ebenfalls habe der Transplant Sportclub selbst große Sportereignisse organisiert. Dies verdient besondere

des bekannten aus Südtirol stammenden Professors Alfred Königsrainer. Er hielt einen Vortrag über die Transplantationsmedizin. „Dank der Transplantation kann der Patient ein neues Leben beginnen“ sagte Königsrainer und betonte, daß es mehr Spenderorgane bräuchte. Die häufig gestellte Frage, wann ein Mensch wirklich tot sei,

Der mehrfach transplantierte Stephen Probst aus Rottweil in Baden-Württemberg berichtete über seine Erfahrungen und sein dank der Transplantation bewirktes neues Leben.



La 15esima edizione del giro ciclistico organizzato dal Transplant Sportclub Alto Adige che dal 19 al 21 giugno ha visto la partecipazione di pazienti che hanno subito un trapianto, assieme a medici e personale ospedaliero, ha fatto tappa a Ora sabato 20 giugno nel suo percorso da Innsbruck, in Tirolo, ad Arco, in Trentino. Un evento sportivo significativo non solo dal punto di vista agonistico, ma anche per il messaggio che vuole trasmettere, ovvero che con la donazione degli organi si possono salvare delle vite.

In piazza Heinrich Lona si è quindi svolta una festa supportata dalle associazioni Carneval Aurora, Vino&Cultura e Coro Parrocchiale che ha visto la presenza di un nutrito pubblico e dei Trenkwaldler come intrattenimento musicale.

Il gruppo di circa 100 partecipanti, di cui quasi la metà trapiantati, è stato accolto dal sindaco di Ora, Roland Pichler, che ha speso parole di ringraziamento per aver scelto il comune come tappa del Tour e ha espresso le proprie congratulazioni per il 25esimo anniversario del Transplant Sportclub. Speciale menzione ha ricevuto Michael Prenner, concittadino trapiantato, presidente dello Sportclub e organizzatore della manifestazione. Il sindaco ha ricordato come Prenner, grazie alle sue innumerevoli vittorie in competizioni di caratura internazionale, sia un esempio di come anche dopo un trapianto si possa praticare sport ad alti livelli. Prenner ha a sua volta ringraziato le associazioni, tutti i presenti e in particolare Robert Pichler per essersi fatto carico dei costi per la parte musicale. Ci ha inoltre tenuto a ri-

## Fa tappa a Ora l'Euregio Tour per il trapianto

cordare che questo Tour ciclistico è cresciuto a tal punto che i suoi partecipanti provengono da ben 11 Paesi.

Di particolare rilevanza è stata anche la conferenza del Prof. Alfred Königsrainer dell'Università di Tübingen sulla medicina del trapianto odierna. "Se avessimo abbastanza organi a disposizione, non ci sarebbe bisogno di donarli" ha detto il professore nella speranza di sensibilizzare la popolazione, di superarne le paure e di far

tà decidono di acconsentire alla donazione degli organi. In Alto Adige infatti la donazione non è ancora una pratica molto diffusa nonostante vi siano sempre più richieste. Il campo dei trapianti è in ogni caso uno di quelli in cui i tre territori dell'Euregio si sono trovati più coinvolti e hanno collaborato maggiormente.

A conclusione dell'evento il pluritrapiantato Stephen Probst di Rottweil nel Baden-Württemberg ha parlato della sua espe-



capire come la donazione sia una cosa che interessa tutti.

"Il Tour per il trapianto è un Tour della speranza", ha ribadito l'assessora provinciale alla sanità ed alle politiche sociali Martha Stocker durante il suo intervento. Ha inoltre avuto parole di elogio per coloro che in occasione del rinnovo dei documenti di iden-

rienza spiegando come anche dopo un trapianto multiplo si possa tornare a vivere. Il sindaco Roland Pichler ha infine congedato i partecipanti augurando loro un buon proseguimento del Tour e tutto il meglio per il futuro.

-----

Luca Pirilli

## Die „Heilige Familie“ in der Fischergasse

Anlässlich der Fronleichnamsprozession am 7. Juni wurde das Bild der „Heiligen Familie“ in der Fischergasse feierlich gesegnet. Das jüngst gemalte Fresko ist ein Werk des Künstlers Eduard Kaiser, der in Auer schon an der Restaurierung von Bildstöckeln tätig war. Insbesondere ist die Pestsäule am Bildstöckelweg und das St. Martinbildstöckel am gleichnamigen St.-Martin-Weg zu erwähnen. Die „Heilige Familie“ ist in einer Nische oberhalb des Portals, früher Einfahrt zum Grazeranger (Brotkorb von Schloss Auer) als Fresko dargestellt. Vom früheren Bild, ebenfalls eine „Heilige Familie“, war kaum noch etwas erkennbar. Die Initiative zur Restaurierung des ursprünglichen Werkes ist vom Verschönerungsverein Auer, in der Person des Vize-Präsidenten Gottlieb Gallmetzer ausgegangen. Die Idee zum Wiedererscheinen des Motivbildes wurde von der Familie Mainrad und Hildegard Scherer, heutige Besitzer, begrüßt und haben gleichzeitig die Bereitschaft geäußert das Kunstwerk zu sponsorisieren. Der Verschönerungsverein schätzt diese Geste und Sensibilität der Familie Scherer und dankt aufrichtig auch im Namen der Aurer Bevölkerung.

Bei der feierlichen Segnung mit dem Allerheiligsten hat Pfarrer Peter Hofmann auch einige Besinnungsworte zum Ausdruck ge-



Das neu gemalte Fresko der Heiligen Familie

bracht. Die hier abgebildete Heilige Familie, so Pfarrer Hofmann, sei Schutz und Hilfe für alle in Not und Leid geratenen Familien. Die Familie sei weiters Zeichen der Einheit und Zusammenhalt einer christlichen Gemeinschaft.

In der christlichen Kunstgeschichte ist die Darstellung der „Heiligen Familie“ eine Rarität und erscheint in der Ikonographie erst spät. Am meisten verbreitet sind die Darstellungen von „Madonna mit Kind“ oder auch, seltener, „Josef mit Kind“.

In der katholischen Tradition beginnt eine Verehrung der Heiligen Familie erst in der Neuzeit. Sie lässt sich verstärkt seit dem 17. Jahrhundert nachweisen und nimmt ihren Aufschwung erst im 19. Jahrhundert. Seit der Liturgiereform 1969 wird das Fest der „Heiligen Familie“ am letzten Sonntag im Jahr gefeiert.

Das jüngst eingeweihte Bild, neben den existierenden und z.T. restaurierten Bildstöckeln (insgesamt 13) sowie Kirchen und Kappellen zeugen vom Glauben und Andacht unserer Väter. Sie sind gleichzeitig ein Vermächtnis für uns Aurer und für die künf-

tigen Generationen. Die Stätten der Andacht und des Gebetes sind auch ein kulturelles und religiöses Erbe, welche auf jeden Fall als Zeichen einer Identität zu betrachten und zu bewahren sind.

-----  
*Carlo Leonardelli*

## La “Sacra Famiglia” in Vicolo Fischer

In occasione della processione del Corpus Domini è stata benedetta l'immagine della “Sacra Famiglia” in Vicolo Fischer. L'affresco, da poco realizzato è un'opera dell'artista Eduard Kaiser, autore in passato di restauri a capitelli come quello della “Peste” in Via Capitello e di “S. Martino” nella omonima Via S. Martino.

La “Sacra Famiglia” è rappresentata, sotto forma di un affresco, in una nicchia sopra il portale, acceso un tempo al “Graz”. Dell'originario affresco non v'era quasi traccia. L'iniziativa del restauro è partita dalla Pro Loco di Ora, nella Persona del Vice Presidente Gottlieb Gallmetzer. L'idea del recupero dell'opera è stata immediatamente accolta dagli attuali proprietari, la famiglia Mainrad e Hildegard Scherer, che ha nello stesso tempo espresso l'intenzione di sponsorizzare l'opera. La Pro loco nel mentre apprezza il gesto e la disponibilità della famiglia Scherer esprimere il proprio ringraziamento anche a nome della popolazione di Ora per la loro sensibilità.

All'atto della benedizione solenne con il Santissimo, il Parroco Peter Hofmann si è



Die Segnung erfolgte durch Pfarrer Peter Hofmann

soffermato sul significato della immagine. La “Sacra Famiglia” sia protezione ed aiuto per le famiglie in difficoltà ha detto il Parroco. La Sacra Famiglia, ha aggiunto, è inoltre segno dell’unità e coesione della famiglia cristiana.

La rappresentazione della “Sacra Famiglia” è nella storia artistica del cristianesimo una rarità ed appare solo di recente nelle rappresentazioni iconografiche. Più diffuse

sono le rappresentazioni di “Madonna con Bambino” e più raramente “Giuseppe con bambino”.

Nella tradizione cattolica la venerazione della “Sacra Famiglia” inizia in tempi recenti. È documentabile nel XVII sec. e raggiunge un apice nel XIX sec. A partire dalla riforma liturgica del 1969 la festa della Sacra Famiglia è stata fissata all’ultima domenica dell’anno.

L’immagine appena benedetta, accanto ai capitelli esistenti ed in parte restaurati (in totale 13), così come le chiese e cappelle testimoniano della fede e devozione dei nostri Padri e nello stesso tempo costituiscono un patrimonio culturale e religioso, da considerare e custodire come segno identitario della nostra Comunità.

-----

Carlo Leonardelli

PREISWATTEN IM VEREINSHAUS VON KURTATSCH ENDE MAI

## Preiswatten für 100 Senioren

Organisiert vom „Fachkreis Senioren“ des Sozialsprengels der Bezirksgemeinschaft Überetsch/Unterland



Die Siegerpaare mit L.Abg. Oswald Schiefer, Bürgermeister Martin Fischer und Vorsitzende Fachkreis Herta Zelger Frainer

Es ist fast schon eine Tradition dieses Preiswatten für Senioren organisiert vom „Fachkreis Senioren“, sagt die Vorsitzende Herta Zelger Frainer. Bis zum letzten verfügbaren Tisch war der Saal im Vereinshaus von Kurtatsch von 100 Senioren besetzt.

Die Freiwilligen des Fachkreises waren die letzten Wochen wieder fleißig unterwegs um Sachpreise in den elf Unterlandler Gemeinden zu sammeln. Die Vorsitzende bedankte sich bei den großzügigen Gönnern für die vielen gespendeten tollen Preise, die bis zum letzten Spielerpaar reichten. Der Hauptsponsor war die Raiffeisenkasse Salurn.

### Auch von Auer waren einige Sponsoren, und zwar:

Metzgerei Winnischhofer, Eurospin, Gärtnerei Messmer, Bäckerei Wörndle, Drogerie Auracom, New Drink.

Ein besonderer Dank geht an die Gemeinde Kurtatsch, welche den Saal für einen kleinen Kostenbeitrag zur Verfügung gestellt hat.

Zur Begrüßung kam der Präsident der Bezirksgemeinschaft Edmund Lanziner und bei der Siegerehrung war der Bürgermeister von Kurtatsch Martin Fischer und der Landtagsabgeordnete Oswald Schiefer mit dabei. Den ersten Preis gewann das Spielerpaar

Nessler Walter mit Ladstätter Anton aus Tramin, den Zweiten Stanghier Oswald mit Parteli Alfred und den Dritten Sparer Frieda mit Andergassen Greti.

Zum Abschluss wurde den Spielern noch ein Wienerschnitzel mit Kartoffelsalat serviert.

Die Vorsitzende dankte den gesamten Freiwilligen des Fachkreises für ihren Einsatz und dem KVW Küchenteam von Kurtatsch, was auch die begeisterten „Watter“ mit einem anhaltenden Applaus honorierten.

# Ein neues Gartenhaus für den Kindergarten von Auer



Das Gartenhaus wurde offiziell übergeben

Einige Mütter und Väter des Kindergartens haben auf die Idee hin, ein neues Gartenhaus zu bauen, mit einer Interessensgruppe von Mädchen und Jungen dieses Vorhaben geplant. Es wurden gemeinsam mit den Kindern Pläne erstellt, der passende Standort gesucht und wichtige Partner kontaktiert. Schließlich wurde der eingereichte Plan von der Gemeinde genehmigt. Ein Vater erklärte sich bereit das Fundament

aus Beton zu gießen, Mädchen und Jungen konnten dies miterleben und so Einblick in die Arbeitswelt eines Bauunternehmens bekommen. Mit Unterstützung der Gemeinde Montan lieferte die Forststation Neumarkt hierfür die nötigen Rundhölzer, und dann stand dem Gartenhausbau nichts mehr im Wege.

An einem Samstag im Mai beteiligten sich einige Familien aktiv und voller Tatkraft am



Bau des Gartenhauses. Gemeinsam wurde das Vorhaben umgesetzt, mit viel Fleiß und Freude wurde gearbeitet.

Wie es sich gehört, wurde das Gartenhaus anschließend bei einer Firstfeier gemeinsam mit allen Kindern, sowie der Kindergartenleiterin Dr. Beatrix Aigner, dem Bürgermeister Roland Pichler, den Förstern Gerhard Heidegger und Robert Franzelin und einigen beteiligten Familien eingeweiht.

Mädchen, Jungen und pädagogische Fachkräfte bedanken sich für diese Elterninitiative und die Unterstützung der Gemeinden Montan und Auer, sowie der Forststation Neumarkt.

DANKE!

-----

*Birgit Haas, Irmi Oberrauch*

## LESERBRIEF

### Die alten Zeiten

Was vom Aurer Lido noch übrigbleibt ...

Jahr um Jahr stehe ich an der Kasse vom Aurer Lido, um die Saisonskarte zu bezahlen; über Preis-Leistungsverhältnisse habe ich schon lange aufgehört nachzudenken. Meine Kinder schwimmen gerne, das ist schon alles ...

Was waren das für Zeiten, als Ferdi uns den Hamburger mit Käse, einer Tomatenscheibe und einem frischen Basilikumblatt oder Rohschinken mit Melone servierte ... Davon kann man noch träumen. Diese Zeiten sind vorbei: Jetzt ist das Angebot auf verpacktes Fast Food geschrumpft und mein Vorhaben, was Frisches hinter der Theke zu entdecken, auch ...

Wie war das nochmal mit dem Wein predigen ... ach ja, in der Schule wird die gesunde Jause angeboten und alles über gesunde Ernährung gelernt. In unserem Schwimmbad hat „gesund“ auch Ferien: Weg, auf Nimmerwiedersehen, da findet man nichts mehr. Und ich sehe den Ferdi noch immer vor mir, wie er den Rasen hegt und pflegt, auch Max hat das immer getan.

Jetzt hört man alle Bittfüruns ein Kind schreien. Mehr Klee = mehr Bienen auf dem Rasen (und Dornen) = mehr Bienenstiche. Oder irgendwer ist wieder bei der unteren Schlammdusche ausgerutscht. Kein Mensch versteht warum das Lido bei schönem Wetter um 18.00 Uhr schließt und last but not least steht man vor den überfüllten und hygienisch nicht einwandfreien Toiletten an, um zu merken, dass die Sache ohne Toilettenpapier auch nicht gerade einfach wird ...

Ach ja, die alten Zeiten (ich bin aber noch nicht so alt).

Und was ist mit der Aurer Devise „Wir bewegen uns vorwärts, nicht rückwärts“? Wer bringt den Stein ins Rollen? Unser Schwimmbad sollte doch ein Aushängeschild sein, oder?

PS: Die Servicekräfte sind freundlich; ihnen ist das Lachen noch nicht vergangen.

*Andrea Marsoner*

Der ASV Tramin gewann den Schwarzenbach-Cup



## ASV Tramin gewinnt den Schwarzenbach-Cup 2015

Schwarzenbach-Cup, so nennt sich das internationale Tischtennis-Mannschaftsturnier in Südtirol, jedes Jahr hart erwartet von den Athleten aus Deutschland, Schweiz, Österreich und Italien findet das beliebte Turnier in Auer statt. Der Kampf um den Meistertitel des 31. Schwarzenbach-Cups fand in 4 verschiedenen Hallen (Schwarzenbach – Aula Magna usw.) statt, eine dieser ist die Trainingshalle des ASC TT Auer/Ora, welcher der Organisator dieses Tischtennisturniers ist.

Um eine Veranstaltung dieser Größenordnung zu planen und zu bewältigen braucht

es viele Helfer, deshalb geht unser DANK im Namen des gesamten Vorstandes an alle freiwilligen Helfer, alle Vereinsmitglieder des ASC TT Auer/Ora und an die gesamte Dorfgemeinschaft Auer, welche fest hinter diesem einzigartigen Turnier steht.

Ein viertägiges internationales Turnier mit mehr als 110 gemeldeten Teams (mehr als 350 Athleten), welche von früh morgens bis spät in die Nacht ihr Können in dieser für uns einzigartigen Sportart TISCHTENNIS gezeigt haben.

Bei Interesse diesen Sport zu probieren rufen Sie die 335 264771 (Mauro) an.



## ASV Tramin vince la Schwarzenbach-Cup 2015

Schwarzenbach-Cup, così si chiama il torneo internazionale di tennis tavolo altoatesino, più atteso dell'anno da austriaci svizzeri germanici ed italiani. Giunto alla 31° edizione e rigorosamente sviluppato nella stessa location: a Ora, su quattro palestre tra cui la sede dell'ASC TT Auer/Ora, organizzatrice dell'evento, la palestra Schwarzenbach e nella struttura dell'aula magna di Ora.

La pianificazione di un evento di questa portata ha impegnato durante il ponte di Pentecoste, non solo i soci della società Asc TT Auerora ma tanti volontari del pae-

se, a cui va un sentito ringraziamento da parte di tutto il direttivo.

Quattro giorni di torneo internazionale con oltre 110 squadre iscritte (più di 350 atleti) hanno giocato dalle nove del mattino fino a tarda notte a tennis tavolo. Le squadre, con uomini e donne, si sono scontrati per ottenere il titolo di campione Schwarzenbach Cup 2015 che quest'anno va alla società italiana ASV Tramin, aggiudicandosi così il primo posto.

Per chi vuole provare questa bella disciplina sportiva c'è un numero da chiamare 335 264771 e chiedere di Mauro.

*Ristorante bio*  
*Bio-Restaurant*  
 Ma-Do / Di-So  
 ore 19 - 21 Uhr  
 Sa-Do / Sa-So  
 ore 12-14 Uhr

## Feierliches Festgeläut zu Fronleichnam

Zum Abschluss der Arbeiten im Turm der Marienkirche



Der neue Glockenstuhl

Nachdem am Herz-Jesu-Sonntag des vergangenen Jahres der Abschluss der Sanierungsarbeiten des Glockenstuhls in der St. Peterskirche gefeiert wurde, so wurde heuer zu Fronleichnam der Abschluss der Arbeiten im Turm der Marienkirche zelebriert. Der „alte“, eiserne Glockenstuhl, aus dem Jahr 1990 wurde entfernt und die Firma Kaiser und Wolf aus Toblach baute einen neuen Glockenstuhl aus Holz. Schon im vergangenen Jahrhundert sorgte das Geläut in der Marienkirche immer wieder für Probleme. Risse waren an der Innenwand der Apsis zu sehen und anfangs der Sechziger-Jahre musste das Läuten mit der „Großen“, die immerhin ein Gewicht von 1355 kg hat, eingestellt werden. 1990 hoffte man auf eine langfristige Lösung und die Glocken wurden an einen eisernen Stuhl gehängt. Zudem wurden auch noch Gegenpendel angebracht, damit die, durch das Geläut erzeugte Schwingung den Turm nicht allzu sehr beanspruchte. Erneute Messungen in den vergangenen Jahren haben gezeigt, dass dieser relativ junge Glockenstuhl wiederum für kleinere Risse verantwortlich war. Somit beschloss man im vergangenen Jahr den Glockenstuhl zu erneuern. Zwar hätte der bisherige auch

seinen Dienst erbracht, doch wäre es künftig zu größeren, nicht abwendbaren Schäden gekommen. Die Argumente für einen Austausch waren somit gegeben.

### So war es still geworden im Oberdorf.

Seit Anfang März des Jahres wurde das Geläut eingestellt und die Glocken wurden vom Stuhl genommen, blieben jedoch im Turm. Der eiserne Stuhl wurde entfernt und der neue hölzerne Glockenstuhl fachgerecht und passgenau montiert. Die Elektronik wurde erneuert und auf den aktuellen Stand der Technik gebracht.

Nach wie vor „hängen“ nun im Turm der Marienkirche fünf Glocken. Die „Große“ aus dem Jahr 1932 mit einem Gewicht von

1355 kg. Die „Zwölferin“, aus dem Jahre 1598. Sie wurde 1831 von St. Peter hierher gebracht und ist die älteste Glocke unserer beiden Dorfkirchen. Die „Elferin“ stammt wiederum aus dem Jahr 1932 und wiegt 416 kg. Die „Kleine“ stammt aus dem Jahr 1928 und wurde, um den Einklang herzustellen umgegossen und trägt ebenfalls die Jahreszahl 1932. Als letzte ist noch die Sterbeglocke zu erwähnen. Sie stammt aus dem Jahr 1706. Während der heurigen Fronleichnamsmesse auf dem Kirchplatz wurde das Geläut den Gläubigen vorgestellt und so manch einem trat ein Freudenlächeln ins Gesicht, das altbekannte Läuten der Glocken wieder hören zu können.

-----  
Tobias Simonini

**KAROSSERIE - CARROZZERIA**

**Anhof**

Auer | Ora - [www.anhof.it](http://www.anhof.it)



seit-dal 1958

FACHOBERSCHULE FÜR LANDWIRTSCHAFT AUER

# Sepp-Lamprecht-Stipendium vergeben

*Drei Projekte ausgezeichnet: Kaffeeverarbeitung auf Fogo, Wald in Südtirol und Goaßlschnölln*



Foto: Hansjörg Prenner

Die Preisträger des diesjährigen Sepp-Lamprecht-Stipendiums: (v.l.) Schulratspräsident Thomas von Fioreschy, Bauernbund-Obmann Leo Tiefenthaler, die Preisträger Thomas Dorfmann, David Oberrauch, Johannes Spornberger und Alessandro Caserotti, Schuldirektor Franz Tutzer.

Drei Projekte sind in diesem Jahr wieder in die engere Auswahl gekommen und mit dem Sepp-Lamprecht-Stipendium ausgezeichnet worden. Das Stipendium wird jährlich vom Südtiroler Bauernbund im Gedenken an den Bauernbund-Vize-Obmann und bäuerlichen Regionalratsabgeordneten Sepp Lamprecht für besondere Leistungen im Bereich Landwirtschaft an Schüler und Schülerinnen der Fachoberschule für Landwirtschaft vergeben. An erster Stelle wurde die Facharbeit von Alessandro Caserotti genannt. Er hat sich in seinen Ausführungen mit „Kaffee auf der Insel Fogo mit besonderer Berücksichtigung von Ernte und Verarbeitung“ beschäftigt. Die Jury lobte die Kombination aus theoretischen Ausführungen zum Kaffee, einem Praktikumsaufenthalt auf den Kapverden – ein langjähriges Projekt der Schule – sowie einem weiteren Erfahrungsbericht bei einem Kaffeeröster in Bozen.

Platz zwei ging ex-quo an eine Gruppenarbeit mit dem Thema „Der Wald in Südtirol“ von David Oberrauch und Thomas Dorfmann und die Facharbeit von Johannes Spornberger „Goaßlschnölln in Südtirol“. Die beiden Schüler der dritten Klasse des Schwerpunkts

„Landwirtschaft und Umwelt“ Thomas Dorfmann und David Oberrauch haben ihrer Arbeit über den Südtiroler Wald eine breite Literaturrecherche zugrunde gelegt, Interviews geführt und auch Produktproben beigelegt. Johannes Spornberger hingegen hat sich, ausgehend von persönlichem Interesse, in seiner Facharbeit „Goaßlschnölln in Südtirol“ intensiv mit der Thematik auseinandergesetzt. Lobend hervorgehoben wurde die lehrbuchmäßige Aufarbeitung des Themas, die interessanten Inputs und das beigelegte Miniaturmodell einer Goaßl.

Überreicht wurde das Sepp-Lamprecht-Stipendium im Rahmen der Schulabschlussfeier an der Fachoberschule für Landwirtschaft vom Obmann des Südtiroler Bauernbundes Leo Tiefenthaler. Der Preis ist mit 2000 Euro dotiert, den sich die drei Preisträger teilen. Die Jury bestand heuer aus Franziska Profanter, der Vorsitzenden des Schülerrates, dem Vizedirektor Hannes Christoph, dem Schulratspräsidenten Thomas von Fioreschy und dem Bauernbundobmann Leo Tiefenthaler.

-----

Sabine Daniel

## NORDWAL colour



### Grenzenlose Farbauswahl

Wählen Sie aus  
mehr als 10.000  
Farbtönen aus.



## Schöner Wohnen

Probieren Sie „Schöner Wohnen“ zuhause aus. Ihre richtige Farbe bekommen Sie dann natürlich bei uns. Mit einer riesigen Auswahl und bester Beratung..

**NORDWAL colour**  
**Auer**  
Nationalstraße 63

BUCHTIPP DES MONATS - SÜDTIROL



INGRID WINDISCH

## Die Nächste, bitte!

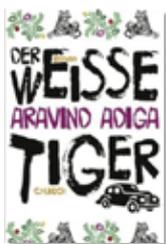
Geschichten von Frauen im Alter aus der Sicht einer Palliative Care-orientierten Hausärztin

(Studienverlag 2011, 204 S.)

„Die Entscheidung, meine Geschichten von und mit alten Frauen zu erzählen, wurzelt in der Tatsache, dass alte Frauen im Allgemeinen eine unbeachtete Gruppe sind – es sei denn, sie werden als Problem oder als potentielle Kundinnen auf dem Gesundheitsmarkt betrachtet. Sie sind uninteressant, störend, überflüssig; sie kosten Geld, stehen im Weg, sind eine Last. In einer Gesellschaft, in der ein übertriebener Jugendkult tonangebend ist, wird das Alter von Frauen besonders gefürchtet, und wir wollen nichts davon wissen.“

Ingrid Windisch berichtet offen, gleichzeitig aber mit viel Fingerspitzengefühl von ihren Erfahrungen als Hausärztin mit alten Frauen. In kleinen Anekdoten gibt sie Begegnungen und Gespräche wieder und schildert schonungslos auch ihr eigenes Unvermögen, in vielen Situationen Hilfestellung in menschlicher Hinsicht zu bieten. Eingerahmt werden die thematisch geordneten Anekdoten durch einführende Worte aus ihrer Sicht als Ärztin. Darin und in den zusätzlichen Kapiteln zum Thema „Die Würde des Körpers“ gibt Windisch eigene Reflexionen und Erfahrungen sowie Erkenntnisse aus der Forschung wieder und plädiert immer wieder dafür, alte Menschen (und insbesondere Frauen) nicht als Kundinnen oder als Problem wahrzunehmen, sondern in ihrer Gesamtheit ernst zu nehmen und sich für mehr als das reine Verschreiben von Medikamenten Zeit zu nehmen. Absolut empfehlenswert!

BUCHTIPP DES MONATS - RUND UM DIE WELT



ARAVIND ADIGA:

## Der weiße Tiger

(Beck Verlag 2010, 319 S.)

Der indische Self-Made-Man Balram Halwai erzählt dem chinesischen Ministerpräsidenten in sieben Briefen, wie er es geschafft hat, aus der bitteren Armut zu entfliehen und sein eigenes Unternehmen zu gründen. Mit beißendem Witz und schonungslos schildert er die Lage in Indien zwischen Korruption und Dienermentalität der Masse, legt Ausbeutung und Unmenschlichkeit bloß und gibt seine ungeschminkte Meinung wieder – die Meinung eines Mannes, der sein Wissen nur durch Zuhören, nie aber durch Schulbildung erwarb. Dass er sein Startkapital über einen Mord bezog, verrät er bereits auf den ersten Seiten, wenn er sich mithilfe seines polizeilichen Steckbriefs vorstellt. Diesen Protagonisten muss man nicht unbedingt mögen, aber man muss das Können des Autors anerkennen, auch das Schattenbild Indiens zu zeigen und dabei immer mit Leichtigkeit und spannungsgeladen die Geschichte voranzutreiben. Genau die richtige Lektüre für den Sommer!

*Sonja Aberham*

SOMMERÖFFNUNGSZEIT 2015

Mo. 8.30 bis 11.30 Uhr

Di. 8.30 bis 11.30 Uhr | 18.00 bis 20.30 Uhr

Mi. 8.30 bis 11.30 Uhr

Do. 8.30 bis 11.30 Uhr | 18.00 bis 20.30 Uhr

Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr

## Gli Alpini di Ora fanno festa con gli anziani

Anche quest'anno il Gruppo Alpini di Ora ha aderito alla richiesta della Casa di Riposo Fondazione Robert Prossliner per la preparazione di una grigliata a favore degli ospiti e del personale di servizio.

Sabato 6 giugno di buon mattino alcuni soci ed aggregati, guidati dal Capogruppo Angelo Roat, hanno iniziato ad allestire la piccola cucina da campo per la preparazione del pranzo, coadiuvati dal personale di cucina della struttura.

Sono stati serviti oltre 80 pasti con piena soddisfazione dei presenti. L'evento è stato allietato dalla fisarmonica abilmente suonata da Martin Feichter. Il tutto si è protratto fino al tardo pomeriggio in un clima di serena allegria.



## Solidarietà Alpina

*La 18° edizione della "maccheronata in Piazza" 2015 a favore dell'Associazione San Vincenzo di Ora.*

Lunedì 15 giugno 2015 si è tenuta, presso la nuova sede del Gruppo Alpini di Ora, una piccola cerimonia per la consegna del ricavato della "Maccheronata in Piazza" edizione 2015 ai responsabili dell'Associazione San Vincenzo di Ora.

A fare gli onori di casa il capogruppo Angelo Roat insieme ad un nutrito numero di consiglieri del Gruppo. Per l'Associazione San Vincenzo di Ora erano presenti il Presidente Sig. Eduard Huber, il tesoriere Sig. Bruno Steiner nonché il delegato provinciale Sig. Siegfried Holzer.

È stato consegnato loro un assegno dell'importo di mille Euro. Dopo la parte ufficiale ed i sentiti ringraziamenti degli ospiti è seguito un piccolo rinfresco in allegria.



**Leggere CHE SPASSO**

8 GIUGNO - 31 AGOSTO  
UN'ESTATE DI LETTURA  
PER RAGAZZI DELLA  
SCUOLA PRIMARIA

Leggi **3 libri** e partecipa  
alla festa sabato 26 settembre  
2015 presso la „Haus  
Unterland“ a Egna!

Le biblioteche della Bassa Atesina  
Aldino, Anterivo, Ora, Cortaccia,  
Cortina, Egna, Lughetti, Magrè, Montagna,  
Penone, Redagno, Termeno, Todenò

AGB

## Für die Mieter von Sozialwohnungen

Mit Hilfe der Gewerkschaft ist es gelungen, dass sich die Mieter von Sozialwohnungen das Dekret von 2008 zu Nutze machen können und so in den Genuss eines Steuerabzugs kommen.

Der Steuerabzug beträgt 900 Euro, wenn das jährliche Gesamteinkommen unter 15.493,71 Euro liegt, und es sind 450 Euro, wenn das Einkommen darüber liegt, aber 30.987,41 Euro nicht übersteigt.

Um diesen Abzug zu erhalten, muss man sich vom Vermieter eine Erklärung ausstellen lassen, dass es sich um eine Sozialwohnung handelt.

Diese Erklärung muss zur Steuerklärung (Formular 730/heuer „unico“) hinzugefügt werden. Das kann auch nach der Abgabe der Steuererklärung erfolgen. Es wird dann eine entsprechende Korrektur vorgenommen.

Diesen Steuerabzug erhalten auch jene Sozialmieter, die bis heute keine Steuerklärung abgeben mussten, oder kein Interesse hatten, eine solche abzugeben. Ihnen wird der Abzug für künftige Steuerklärungen (IRPEF) gut geschrieben.

In unseren Büros liegen die Listen der in Frage kommenden Wohnungen auf und unsere Mitarbeiter können euch beim Steuerdienst CAAF vormerken, damit der Anspruch sachgemäß geltend gemacht werden kann.

Neumarkt, Rathausplatz 44, Tel. 0471 812305

Dienstag bis Donnerstag 9.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

Salurn, Reichstraße 36, Tel. 0471 926564

Montag 9.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

CGIL

## Agli inquilini assegnatari di alloggi popolari

Grazie all'intervento del sindacato siamo riusciti a far applicare un decreto del 2008 che prevede a quanti in alloggi sociali di avere una detrazione d'imposta sui redditi 2014.

La detrazione è pari a 900 euro, se il reddito complessivo non supera i 15.493,71 euro, e a 450,00 euro, se il reddito complessivo non supera 30.987,41 euro.

La si ottiene facendosi rilasciare, dall' Ente proprietario dell'alloggio, una dichiarazione che l'appartamento ha le caratteristiche dell'alloggio sociale/popolare.

La dichiarazione va inserita nel mod. 730 o nell'Unico di quest'anno e si usufruisce della detrazione. La richiesta può essere fatta anche se il mod. 730 è già stato consegnato. Vi sarà una revisione.

La detrazione possono richiederla anche coloro che ad oggi non erano obbligati a presentare la dichiarazione dei redditi, o non erano interessati alla loro compilazione, poiché può essere utilizzata per pagamento di Irpef futuri.

Nelle nostre sedi vi sono gli elenchi degli alloggi che hanno queste caratteristiche e i nostri addetti vi prenoteranno l'appuntamento con il Caaf per il seguito della pratica.

Egna, Largo Municipio 44, Tel. 0471 812305

Martedì – Giovedì dalle ore 9.00 alle 13.00 e dalle ore 14.00 alle 18.00

Salorno, Via Nazionale 36, Tel. 0471 926564

Lunedì dalle ore 9.00 alle 13.00 dalle ore 14.00 alle 18.00



**Anhof Paul**  
MALER · PITTORE

Auer / Ora · St.-Peter-Weg 3/C Via San Pietro  
T 0471 803 898 · M 339 607 20 83

**Metallverarbeitung  
Carpenteria metallica**

Einige Produktbeispiele: Tore - Zäune -  
Fenstergitter - Schmiedearbeiten -  
Edelstahlverarbeitung - Pflanzen-  
gefäße - Reparaturen  
Alcuni esempi di produzione:  
cancelli - recinzioni - inferriate -  
ferro battuto - lavorazioni acciaio  
inox - fioriere - riparazioni

**ABRAM  
ROBERT**

Nationalstraße 13  
Via Nazionale 13  
39040Auer / Ora  
Tel./Fax: 0471 811039  
Handy/cell. 3888473822

# 7.455 transportierte Patienten im Jahr 2014

*Jahreshauptversammlung vom Weißen Kreuz Unterland im Zivilschutzzentrum Guido Furlan in Neumarkt.*

Vor kurzem lud die Sektionsleitung des Weißen Kreuz Sektion Unterland zur Jahreshauptversammlung. Neben zahlreichen Freiwilligen, Festangestellten Mitarbeitern, Mitgliedern der Jugendgruppe und Notfallseelsorge, konnte die Sektionsleiterin Herta Frainer Zelger viele Ehrengäste begrüßen. Vor einigen Tagen fand in Neumarkt die diesjährige Jahreshauptversammlung vom Weißen Kreuz Sektion Unterland statt. Nach der Begrüßung durch Sektionsleitern Herta Frainer Zelger wurden vom Dienstleiter Christoph Haas die statistischen Daten vom Jahr 2014 präsentiert. Die Sektion Unterland transportierte im Jahr 2014 7.455 Patienten. Zu 1.430 Einsätzen wurden die Rettungswagen von der Landesnotrufzentrale gerufen. Besonders beeindruckend, 64 % der geleisteten Stunden wurden von den Freiwilligen Mitarbeitern der Sektion abgedeckt.

Eine weitere besondere Neuerung fürs Jahr 2014 brachte die First Responder Gruppe Radein. Seit September 2014 sind 16 Mitglieder in Radein als sogenannte First Responder (Ersthelfer) tätig.

Auch bei der Jugendgruppe gab es eine Neuerung. Kurz vor der eigentlichen Jahreshauptversammlung stand die Neuwahl des Vize-Jugendleiters in der Sektion Neumarkt an. Marion Dallio wurde mit großer Mehrheit in dieses Amt gewählt.

Auch die Notfallseelsorge kann auf ein gutes Jahr 2014 zurückblicken. In 31 Fällen, sechs mehr als noch 2013, wurde ihre Hilfe beantragt.

Abschließend überbrachten die Ehrengäste noch ihre Grußworte.



Jahreshauptversammlung des Weißen Kreuzes

Dies waren Andreas Olivetti, für die Gemeinde Neumarkt, Helmuth Eschgfäller vom Landesvorstand im Weißen Kreuz, Christian Olivo von der Bergrettung, Eduard Dalvai für die Hundestaffel ANC, Stefan Ritsch als

Bezirksinspektor der Freiwilligen Feuerwehr, Sandro Fanella, Kommandant der Carabinieri Neumarkt und Hugo Terzer, Sektionsleiter im Zivilschutz.



Küche · Bad  
Wohn- und  
**Schlafräume**  
auf Maß

**fine line**  
Tischlerei  
Auf der Hört 6 - Tramin  
Tel. 0471/820777  
[www.fine-line.it](http://www.fine-line.it)

GETRÄNKEDEPOT - DEPOSITO BIBITE - AUER (BZ) ORA

Tel. 0471 810222

**Girardi**

[www.girardi.bz.it](http://www.girardi.bz.it)

Wir liefern frei Haus - Consegnamo a domicilio

ROBERT- PROSSLINER- STIFTUNG

Interviews im Altersheim:

## Frau Anna Bonell erzählt aus ihrer Kindheit

Frau Bonell möchte uns dieses Mal von ihren Kinderspielen erzählen. Sie erinnert sich gerne an ihre Kindheit zurück. „Wir waren als Kinder viel im Freien und haben Versteckelus, Speckerlen, Fangen und Tempelhüpfen gespielt. Beim Tempelhüpfen haben wir das Spielfeld mit einen Stecken in den Boden geritzt. Mit Steinchen haben wir dann auf die Felder geworfen.“ berichtet Sie mit Begeisterung aus vergangenen Tagen.

Ihre Gruppe zum Spielen bestand vor allem aus Mädchen. Jungen gab es wenige in der Nachbarschaft. Die „Gitschen“ spielten andere Sachen als die Jungen. Ab und zu sind sonntags die männlichen Cousinen der Familie Zelger zum Spielen gekommen. Gemeinsam spielten sie beispielsweise „Heilige Messe“, die Buben versuchten dann wie ein Priester vorzulesen. Frau Bonell weiß noch genau, dass Sie als Kind überzeugt war, dass einer ihrer Cousinen beruflich Geistlicher werde, aber dem war dann doch nicht so.

Kaufladen und Kochen war ein sehr beliebtes Mädchenspiel. Sie spielten mit einer Küche aus Holz, einem Spielherd und einer Waage mit Gewichten aus Stein. An eine Episode kann sich Frau Bonell noch deutlich erinnern: „Im Hennenstall suchten wir uns Eier. Wir vermischten die rohen ‚Goggelen‘ mit Malta und Wasser und backten damit unseren eigenen Kuchen!“

Die Kinder besaßen damals nur sehr wenig Spielzeug. Mit der heutigen Zeit, wo alles



Frau Anna Bonell als kleines Mädchen

jederzeit verfügbar ist, ist dies kaum zu vergleichen. Meist handelte es sich dabei um Weihnachtsgeschenke. Die Spiele und Bücher waren alt und bereits gebraucht. Die Kinderbücher hatten fast keine Bilder und alles war in schwarz/weiß. Ein wenig enttäuscht, berichtet Frau Bonell: „Da ich in die italienische Schule gehen musste, konnte ich die deutschen Bücher ohne Bilder gar nicht lesen. Dies war alleine zu schwierig für mich. Meine Mutter musste immer arbeiten und hatte wenig Zeit mir dabei zu helfen.“

Jeden Tag spielte Sie mit ihrer Puppe. An- und Ausziehen und Schlafen legen waren tägliche Rituale. Die Puppen wurden selbst von ihren Tanten hergestellt. „Meine Puppe hatte Zöpfe aus Wolle und einen ausgestopften Körper, sie hatte Kleidung sogar mit einem Unterrock.“ beschreibt Frau Bonell heute noch stolz.

Auf die Frage nach Familienspielen erzählte unsere Heimbewohnerin: „An Mensch ärgere Dich nicht und Mühle kann ich mich noch deutlich erinnern. Die Mander spielten Karten im Gasthaus, wir Kinder nicht. Am Sonntag ist mein Vater immer beim Kaufmann zum Bocciolen gegangen. Als Kellnerin konnte ich dort manchmal zusehen.“

Frau Bonell spielt bis heute noch gerne. In ihrer Pension hat sie abends mit ihrem Ehemann Karten gespielt- immer vor dem Schlafen gehen, zuerst die Gartenarbeit und dann das Kartenspiel. Dieses tägliche Ritual war für beide „eine große Hetz!“

-----  
Evi Pohl

**NACHTRAG** zum Artikel  
im Gemeindeblatt 05/2015:

In der Nachbesprechung des veröffentlichten Artikels, bat mich Frau Bonell noch um eine Richtigstellung. Ihr Großvater war nicht im Krieg gefallen, sondern verunfallte mit 50 Jahren. Er war zu Fuß zum Markt nach Tramin gegangen und bei seiner Rückkehr am späten Abend war die Etsch über die Ufer getreten. Nach dieser Überschwemmung blieb der Großvater verschollen.



**Heizungs- und Sanitäranlagen**  
**Detailverkauf**  
Via Max Valier Straße 9 - Auer/Ora - Tel. 0471 810044  
www.roner.info - info@roner.info

**Impianti termosantari**  
**Vendita al dettaglio**

## 4. „Open Air Summerkino“ im Juli und August



Die KVW Jugend organisiert auch heuer wieder das „Open Air Summerkino“

Auch heuer zeigt die KVW Jugend in Auer Kinofilme unter freiem Himmel. Insgesamt werden vier Filme für Kinder, Jugendliche und Erwachsene vorgeführt. Als Kinderfilme werden der lustige Animationsfilm „Baymax“ und der Erfolgsfilm „Rico, Oskar und die Tieferschatten“ vorgeführt. Im Animationsstreifen „Baymax“ erlebt der 14 jährige Hiro mit seinem liebenswerten und aufblasbaren Roboter „Baymax“ lustige Abenteuer, während in der deutschen Familienkomödie „Rico, Oskar und die Tieferschatten“ zwei zehnjährige Buben auf Entdeckungsreise durch Berlin gehen und dabei auf lustige Art und Weise einen Verbrecher jagen.

Für ältere Filmliebhaber werden die humorvolle und actionreiche Verfilmung des Marvel- Comics „Guardians of the Galaxy“ gezeigt sowie die lustige Verfilmung des schwedischen Bestsellers „Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg“.

Die Kinofilme werden am Freitag, 10. Juli und Samstag, 11. Juli sowie am Freitag, 21. August und Samstag, 22. August auf einer Großleinwand im Innenhof des Widums vorgeführt. Das genaue Programm wird noch mit Plakaten und Flugzetteln mitgeteilt. Bei schlechter Witterung ist ein Ausweichen in den Pfarrsaal möglich. Beginn ist im Juli jeweils um 21.15 Uhr und im August um 21.00 Uhr. Dank der Unterstützung der Raiffeisenkasse Unterland, Filiale Auer, kann wieder ein kostenloser Eintritt gewährt werden. Dazu gibt es erneut für alle großen und kleinen Kinobesucher kostenlos Popcorn und Getränke.

-----  
*Christian Bassani*

### TERMINE

Freitag, 10. Juli | Beginn: 21.15 Uhr  
**Guardians of the Galaxy**

Samstag, 11. Juli | Beginn: 21.15 Uhr  
**Rico, Oskar und die Tieferschatten**

Freitag, 21. August | Beginn: 21.00 Uhr  
**Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg**

Samstag, 22. August | Beginn: 21.00 Uhr  
**Baymax**

### SÜDTIROLER BÄUERINNENORGANISATION ORTSGRUPPE AUER

## Voranzeige Kurs



In den letzten Jahren sind immer wieder einzelne Personen an die Bäuerinnen herangetreten mit der Bitte um Abhaltung eines **Dirndl Nähkurses**.

Um einen solchen aufwändigen Kurs organisieren zu können, möchten wir vorab den Bedarf abklären und bitten daher alle Interessierten, sich bei der Ortsbäuerin Christine Glöggel (Tel. 333 6893580) zu melden, die eventuelle weitere Auskünfte geben kann.

Wenn genügend Nachfrage besteht, wird im kommenden Herbst/Winter ein Dirndl Nähkurs angeboten.

TISCHLEREI | FALEGNAMERIA

**LUDWIG JOSEF**

SEIT DAL 1991

Montan/Montagna  
Tel.+Fax. 0471 819 661 | Handy 328 70 24 926  
[www.josefludwig.com](http://www.josefludwig.com) | [info@josefludwig.com](mailto:info@josefludwig.com)

# Lange Dienstage

## Martedì Lunghi

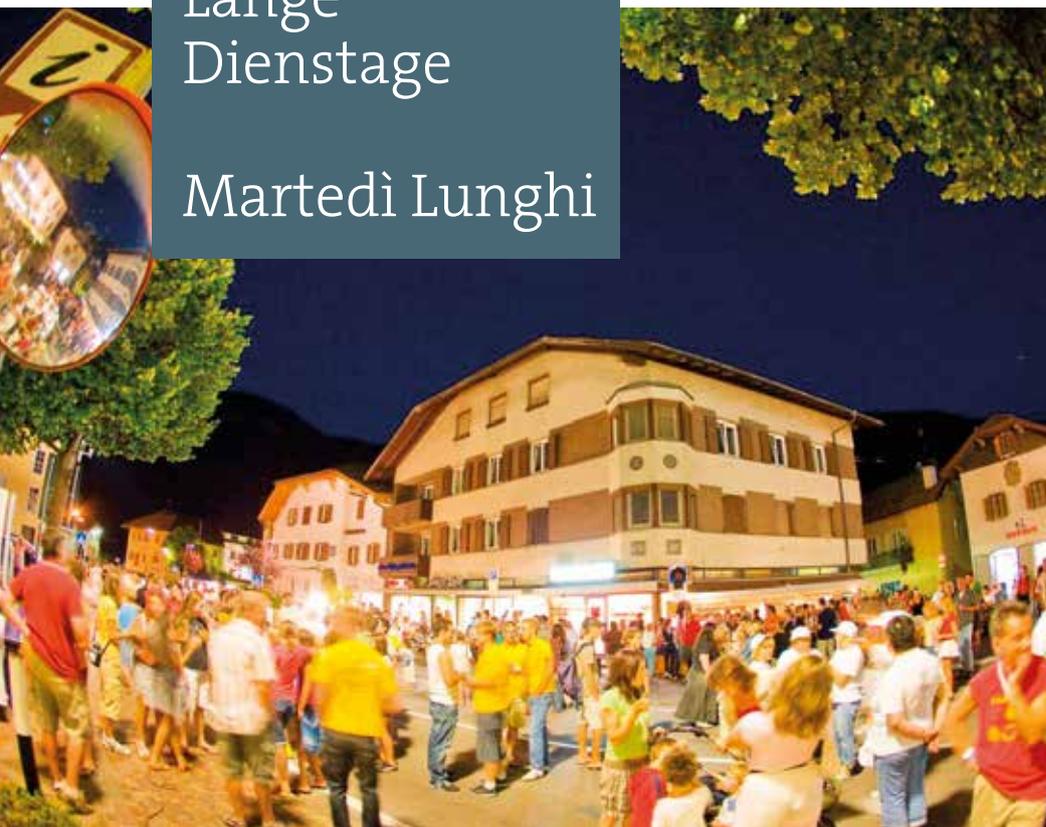


Foto: Tourismusverein/allesfoto.com

Laue Sommerabende, dazu schwungvolle Musik, kulinarische Spezialitäten, Einkaufsvergnügen und ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Dies bieten die langen Dienstage in Auer vom 7. Juli bis 4. August 2015. Die Abende mit unterschiedlichem Motto wie „Auer kreativ“, „Tiroler Abend“, „Oldies night“, „Sportabend“ und „Auer im Wandel der Zeit“ sollen für Einheimische wie Gäste als Anziehungspunkt dienen. So kann man z.B. einen Handwerkermarkt besuchen, den Klängen verschiedener Musiker lauschen, eine Akrobatik-Show bestaunen oder eine Kutschenfahrt durch den historischen Ortskern unternehmen.

Auch für die kleinen Besucher gibt es Spiele, Spaß und Unterhaltung wie Kinderschuhplatteln, Kinderflohmarkt, Bastel-ecken u.v.m.

Die Gastronomiebetriebe und verschiedene Vereine von Auer tischen allerlei Köstlichkeiten aus der traditionellen und internationalen Küche auf: Falaffel, Chilli con carne, Fisch- und Grillspezialitäten, Wildschwein, Schlutzkrapfen, Polenta, Strauben, Marillenknödel, Apfelküchel ... Wer gerne am Abend einen Einkaufsbummel macht, hat dazu Gelegenheit bis 22 Uhr. Die langen Dienstage sind ein beliebter Treffpunkt, der Genuss, Kultur und Unterhaltung bietet.

Le tiepide serate estive portano anche quest'anno musica vivace, specialità culinarie, possibilità di divertirsi facendo shopping e un programma di contorno molto vario. Questa sarà l'offerta dei Martedì Lunghi ad Ora dal 7 luglio al 4 agosto 2015. Le serate, caratterizzate da diversi temi quali "Ora creativa", "Serata tirolese", "Oldies night", "Serata sportiva" e "Ora al passo con il tempo" saranno in grado di coinvolgere sia i residenti che i turisti. Sarà quindi possibile, ad esempio, visitare un mercatino dell'artigianato, ascoltare le esibizioni di diversi musicisti, ammirare uno show acrobatico o fare un giro in carrozza attraverso il centro storico.

Anche per i più piccoli ci saranno giochi, divertimenti e intrattenimenti come lo Schuhplattler per bambini, il mercatino delle pulci, l'angolo artistico e molto altro. Le aziende gastronomiche e le associazioni di Ora prepareranno svariate prelibatezze di cucina tradizionale e internazionale come falafel, chili con carne, specialità di pesce e alla griglia, cinghiale, schlutzkrapfen, polenta, strauben, marillenknödel, frittelle di mele...

Chiunque abbia voglia di girare per i negozi, ha la possibilità di farlo fino alle ore 22. I Martedì Lunghi sono una piacevole occasione per stare insieme all'insegna della buona cucina, della cultura e dell'intrattenimento.

# Lange Dienstage in AUER

wöchentlich vom 7. Juli bis 4. August

Einkaufsvergnügen, kulinarische Köstlichkeiten,  
Spiel, Spaß und Unterhaltung

Weitere Infos: [www.castelfeder.info](http://www.castelfeder.info)



## Dabei sein ist alles!

Zum 1. Mal waren auch wir, die Lebenshilfe Sektion Unterland mit dabei beim „Altmauerfest“ 2015. Auf unserem Stand boten wir unsere selbstgemachten Apfelmüchli an. Bei dieser Gelegenheit danken wir Monika und Toni Kaufmann dafür, dass sie für uns ihren idyllischen Hinterhof öffneten. Die Arbeit machte uns allen viel Spaß. Besonders unsere Jugendlichen Marion, Heidi und Lukas halfen schwungvoll mit. Auch Jochen Tutzer, der Präsident von People First unterstützte uns mit Rat und Tat. „People First“ bedeutet übrigens: „Zuerst der Mensch, dann die Behinderung“. Und genau dieses Motto vertreten auch wir als Lebenshilfe. Es ist uns ein Anliegen, dass diese positive Einstellung zum Leben in unserer Gesell-



schaft und Lebenswelt ankommt. Deshalb gilt unser herzlicher Dank dem „Komitee Altmauerfest“ für ihr Entgegenkommen zum Wohl der Menschen mit Beeinträchtigung. Der Reinerlös geht an den Taxidienst der Sektion Lebenshilfe Unterland, der in

Zusammenarbeit mit dem Unternehmen MOBIX ihren Mitgliedern einen Transport-Service zu sportlichen und anderen Freizeitveranstaltungen anbietet.

*Der Vorstand der  
Lebenshilfe Sektion Unterland*

## Qualität hat ihren Preis. Was kostet eine Arbeitsstunde?



*Das Um und Auf einer guten Betriebsführung ist eine klar strukturierte Kostenrechnung. Die Preisfindung für eine Arbeitsstunde stellt für die Unternehmer allerdings oft eine Herausforderung dar. Der Südtiroler Meisterbund organisiert am Freitag, 17. Juli 2015 in Bozen einen Vortrag zu diesem Thema und lädt alle Interessierten herzlich dazu ein.*

Was kostet eine Arbeitsstunde? Diese Frage sollte sich jeder Unternehmer vor der Erstellung eines Kostenvoranschlages stellen. Eine genaue Kalkulation ist nämlich das A und O der Betriebsführung. Die Kostenrechnung wird häufig als mühsam empfunden, allerdings hat sie sich sowohl in Einzelunternehmen als auch in Großbetrieben immer wieder bewährt.

Othmar Untergassmair ist Betriebsberater mit Schwerpunkt Kostenrechnung und Kalkulation. Er wird am Freitag, 17. Juli bei der fünften Ausgabe des Meisterforums in der Gärtnerei Raffener in Bozen in einem Impulsvortrag ein anwendbares Kalkulationsmodell vorstellen und Tipps und Tricks in der Kostenrechnung und Kalkulation aufzeigen.

Alle interessierten Meister und Meisterinnen sind zur Betriebsbesichtigung der Gärtnerei mit dem Meister Valtl Raffener um 19 Uhr und zum anschließenden Vortragsabend, der vom Südtiroler Meisterbund in Zusammenarbeit mit dem Amt für Lehrlingswesen und Meisterausbildung organisiert wird, eingeladen. Anmeldungen werden unter 0471 323200 oder [info@meisterbund.it](mailto:info@meisterbund.it) entgegen genommen.

### Der Südtiroler Meisterbund

Der Südtiroler Meisterbund ist eine Vereinigung für alle Meisterinnen und Meister. Durch die Gründung des Meisterbundes wurde eine sektorenübergreifende Plattform geschaffen, die die fundierte Ausbildung und hohe Qualität der Meister hervorheben

soll. Im Vorjahr startete der Meisterbund gemeinsam mit dem Amt für Lehrlingswesen und Meisterausbildung die Veranstaltungsreihe Meisterforum. „Wir möchten den Meisterinnen und Meistern ein Informations- und Fortbildungsangebot sowie die Möglichkeit zum Netzwerken bieten“, erklärt Obermeister Martin Haller. Im Meisterbund können alle Meister mit gültigem Meisterbrief Mitglied werden.

Sämtliche Informationen zur Mitgliedschaft, zu den Mitgliedervorteilen sowie Terminen und Veranstaltungen des Meisterbundes sind auf [www.meisterbund.it](http://www.meisterbund.it) veröffentlicht oder werden telefonisch unter 0471 323271 mitgeteilt.



Das göttliche Kind

## Fahrt zum Göttlichen Kind in Gardone Riviera am Gardasee

fohlen. Wir fuhren weiter bis Gardone di Sopra, der Vittoriale degli italiani (Siegendenkmal der Italiener), wo der Dichter Gabriele D'Annunzio beheimatet war. Heute ist der Komplex ein weiträumiges Museum auf einer Fläche von ca. 9 Hektar. Hier besuchten wir das erste und einzige Museum weltweit mit einer umfassenden Sammlung zum Thema des göttlichen Kindes. Wir wurden von Frau Hiky Mayr, einer Kunstsammlerin, die ihr Leben seit über 35 Jahren der Suche, Sammlung und Restaurierung von Skulpturen, die das Jesuskind darstellen, empfangen. Frau May zeigte uns Ihre umfassende Sammlung von ca. 250 Skulpturen aus vier Jahrhunderten und dokumentierte uns, anhand der Ausstellungsstücke die Techniken, Materialien sowie die Verwendung und die Ikonografie der Skulpturen, die hauptsächlich das Jesuskind und auch die weibliche Form des Marienkindes darstellen. Verschiedene Typen von Jesuskindern; in Windeln gewickelt, nackt, oder aber als kleiner König mit prachtvollen Gewändern gekleidet und mit reichlichen Beigaben, sind hier im Museum zu sehen. Im Unter-

stock, kann man Muttergottesstauen sehen, verschiedene Krippen und eine neapolitanische Krippe, etwa 25 Quadratmeter, mit teils holzgeschnitzten Figuren, Figuren aus Terrakotta, Tiere und zahllosen Ausstellungsgegenständen. Der Aspekt der religiösen Andacht wird in der Darstellung von Jesus Geburt deutlich und damit der langen Prozession von Leuten aller Art, die sich anbetend der Grotte nähern deutlich. Rundherum spielen sich dagegen Szenen genusslichen Lebens ab. Nach einem Umtrunk gingen wir vor das nahegelegene Restaurant, wo Spezialitäten der Region serviert wurden. Nach einem Aufenthalt in Lazise, bei einem schmackhaften Eis, fuhren wir mit schönen Eindrücken vom Museum und dem Gardasees nach Hause.

-----  
*Julius Ossanna*

Zu einer Tagesfahrt nach Gardone Riviera am Gardasee, lud der Seniorenausschuss alle Aurer Senioren ein. Am frühen Morgen des 27. Mai, begrüßte der Vorsitzende die Gruppe und stellte Ihnen das Programm im Bus vor. Nach einer Kaffeepause in der Nähe von Riva del Garda, fuhr der Bus Richtung Westufer des Gardasees, vorbei an Limone und den wunderbaren Nachbardsdörfern, entlang des Gardasees, bis Gardone Riviera. Wegen der therapeutischen Eigenschaft seines Klimas, besonders für längere Aufenthalte, wurde Gardone Riviera Ende des 19. Jahrhunderts von Ärzten als Kurort emp-

**Vielen Dank an Jenny und Ben Stegehuis,  
die 40 Jahre ihren Urlaub im  
Hotel Markushof verbracht haben!**



v.l.: Paula Leonardi Graiff, Jenny Stegehuis, Zita und Markus Graiff, Ben Stegehuis

### IMPRESSUM COLOPHON

**Eigentümer/Proprietario**  
Gemeinde Auer/Comune di Ora

**Herausgeber/Editore**  
Wein & Kultur Auer/ Vino e cultura Ora

**Ermächtigung/Autorizzazione**  
Landesgericht Bozen Nr. 12/96  
vom 17.05.1996

Del tribunale provinciale  
di Bolzano n. 12/96 del 17.05.1996

**Presserechtlich verantwortlich/  
Direttore responsabile**  
Dr. Markus Perwanger

**Schriftleitung/  
Coordinamento redazionale**  
Helmuth Zingerle

**Redaktion/Redazione**  
Luca Moresco, Reinhold Stainer

**Übersetzungen/Traduzioni**  
Luca Moresco, Reinhold Stainer,  
Luca Pirilli

**Layout, Druck/Stampa**  
Fotolito Varesco, Auer/Ora

## Almenwanderung der Ortsgruppe Auer am 13. Juni



Die Aurer Handwerker bei der Almwanderung

Trotz des anfänglich trüben Wetters begaben wir uns schon sehr früh zur Schönrastalm, Nähe der Bletterbachschlucht in Aldein zum herzhaften Frühstück, mit allem, was das Herz begehrt.

Anschließend begann der Rundwanderweg über die blühenden, mit Rindern bestückten Almen. In anregenden Gesprächen und genussvollen Rundum Ausblicken verstrich ein Tag der Gemeinsamkeit ohne Stress und Hektik und endete abends, bei der letzten Rast am Schmieder mit einem Karterle und Kegeln.

-----  
*Johanna Falser*

### CORO PARROCCHIALE IN LINGUA ITALIANA

## Gita-pellegrinaggio

Il Coro Parrocchiale in lingua italiana di Ora ha organizzato in data 31 maggio 2015 una gita-pellegrinaggio al Santuario Madonna della Corona. Un pulmann affollato di coristi e simpatizzanti é partito alle 7.30 di mattina raggiungendo la destinazione in tempo per la celebrazione della S. Messa. Dopo un pranzo in compagnia presso il ristorante "Primavera" in località Caprino Veronese, la gita é continuata con la visita alla campana dei caduti "Maria Dolens" sul colle di Miravalle di Rovereto.

Il Coro ringrazia tutti i partecipanti che hanno contribuito a trascorrere la giornata in piacevole compagnia.

*Il Coro Parrocchiale di Ora*



**ARTIKEL**, Berichte und Fotos für das Gemeindeblatt können an folgende E-Mail-Adresse geschickt werden: [gemeindeblatt@gemeinde.auer.bz.it](mailto:gemeindeblatt@gemeinde.auer.bz.it).

**ARTICOLI**, commenti e fotografie possono essere inviati al indirizzo mail: [notiziario@comune.ora.bz.it](mailto:notiziario@comune.ora.bz.it)



**METZGEREI - MACELLERIA**  
**Winnischhofer**

Herbert Winnischhofer  
Hauptplatz 26 - 39040 Auer / Ora (BZ)  
Tel. 0471 810 165

## Neuwahlen ELKI

Am 15. Mai fand die jährliche Vollversammlung des Elki statt. Die Präsidentin Petra Job begrüßte die freiwilligen Mitarbeiterinnen und die übrigen Mitglieder. Im Anschluss wurde über die zahlreichen Aktivitäten des vergangenen Jahres berichtet. Der beliebte Tauschmarkt, das Faschingsfest, das Mutter-Kind Turnen und die Spielgruppe sind nur einige Initiativen des Vereins. Die Präsidentin unterstreicht zudem die Wichtigkeit des Vereins für das Dorfleben. Das Eltern-Kind Zentrum ist ein Treffpunkt von Eltern für Eltern, Großeltern, Tagesmütter, etc. mit Kindern ab 0 Jahren bis zum Schuleintritt. Es ist ein gemeinnütziger Verein, ein Ort, an dem junge Familien willkommen sind. Das Elki lebt vom Engagement des Einzelnen. Hier darf, soll und kann mitgemacht werden. Es bietet Raum für Eigeninitiative und Kreativität. Während des Offenen Treffs ist genug Platz für eigene Ideen, hier wird gespielt, gebastelt oder einfach

nur geplaudert. Das Elki lebt von dem, was die Menschen, die dorthin kommen, aus ihm machen.

Höhepunkt der Vollversammlung war die Wahl des neuen Ausschusses. Silvia Wieser wurde einstimmig als neue Präsidentin gewählt, als Stellvertreterin wurde Iris Haller gewählt. Der restliche Ausschuss besteht aus folgenden Personen: Ingrid Passler (Kassier), Tiziana Redolfi (Schriftführer), Stefanie Unterweger, Manuela Franzelin und Elke Gatscher. Der Ausschuss wird für zwei Jahre den Verein führen.

Abschließend wurden die Öffnungszeiten bis Ende Juli festgelegt: Dienstagvormittag von 9 bis 11 Uhr.

## ELKI/elezione nuovo direttivo

Il 15 maggio si è svolta l'assemblea generale dell'ELKI. La presidentessa Petra Job ha salutato tutte le collaboratrici volontarie ed i soci presenti. In seguito sono state presentate le innumerevoli attività dell'associazione. Il mercatino dell'usato, la festa di carnevale, la ginnastica per mamma e bambino e il gruppo giochi sono solo alcuni esempi delle iniziative svolte durante l'anno appena trascorso. La presidentessa ha sottolineato l'importanza dell'associazione per la comunità. Il centro genitori-bambini (ELKI) è un luogo di incontro fatto dai genitori per genitori, nonni, baby-

sitter, ecc. per bambini da 0 anni fino all'età scolastica. È un'associazione di pubblica utilità, un luogo in cui tutte le giovani famiglie sono benvenute. L'Elki vive dell'iniziativa del singolo. È un posto dove si può e si deve partecipare, L'ELKI offre uno spazio per la propria creatività e le proprie idee. Durante gli "Incontri Aperti" si può giocare, fare lavoretti manuali o semplicemente chiacchierare.

Fulcro dell'assemblea è stata l'elezione del nuovo direttivo che guiderà l'associazione per i prossimi due anni. Silvia Wieser è stata eletta all'unanimità come nuova presidentessa, al suo fianco come vice è stata eletta Iris Haller. Il restante direttivo è composto da Ingrid Passler (cassiere), Tiziana Redolfi (segretario), Stefanie Unterweger, Manuela Franzelin e Elke Gatscher.

Infine è stato definito l'orario di apertura estivo fino a fine luglio: martedì mattina dalle ore 9 alle 11.

Das **Elki** sucht zudem neue freiwillige Mitarbeiterinnen für die Offenen Treffs, Anmeldungen/Informationen unter folgender Telefonnummer 339 2450146 (Silvia).

Das Elki-Team wünscht allen erholsame und schöne Sommerferien.

L'ELKI cerca nuovi collaboratori volontari per gli "Incontri Aperti", per informazioni e adesioni contattare il seguente numero telefonico 339 2450146 (Silvia).

L'Elki augura a tutti buone ferie.

### GEBURTSTAGE

„Unser tägliches kleines Leben ist voller Wunder und Geheimnisse“  
(Ernesto Carfdenal)

- Frau Berta Sölva 1. Juli
- Frau Marlene Bertoluzza 2. Juli
- Frau Midi Ebner 5. Juli
- Herr Pio Candioli 8. Juli
- Frau Klara Graf 15. Juli
- Frau Rosa Zelger 16. Juli
- Frau Rita Prenner 20. Juli
- Frau Liesl Tomedi 21. Juli
- Frau Anna v. Fioreschy 22. Juli

Allen Jubilaren herzliche Glückwünsche.  
Die Seniorengruppe und KVW Auer

**Emotion Events**  
wedding • privatcooking • catering • aperitif

Mehr auf [www.emotionevents.it](http://www.emotionevents.it)

Mit Kinderbetreuung by **keimpop**  
www.keimpop.it

## Notfälle Emergenze

**115** Freiwillige Feuerwehr  
*Vigili del fuoco*

**118** Rettung, Notarzt, Bergrettung  
*Soccorso sanitario, medico  
d'urgenza, soccorso alpino*

**113** Polizei  
*Polizia*

**112** Carabinieri

## Recyclinghof Centro di riciclaggio

Mi/Me  
ore 07.30 – 12.00 & 14.30 – 18.30 Uhr  
Sa/Sa | ore 07.30 – 12.00 Uhr  
**Firmen:** Nur am Mittwoch abladen  
**Ditte:** Scarico solo il mercoledì

## Ärzte Medici

### RUFNUMMERN/NUMERI TELEFONICI

Dr. Albarello      Tel. 0471 811 324  
Dr. Holz knecht    Tel. 0471 869 098  
Dr. Wegher        Tel. 0471 810 448  
Dr. Stimpfl        Tel. 0471 886 782

## Diensthabende Apotheken Farmacie di turno

Neumarkt/Egna      18.07. – 24.07.  
Auer/Ora            25.07. – 31.07.  
Salurn/Salorno      01.08. – 07.08.  
Tramin/Termenno   08.08. – 14.08.  
Kurtatsch/Cortaccia 15.08. – 21.08.

## Basisärzte Medico di base

### AMTSARZT DR./ MEDICO DOTT.

#### HUGO WEGHER

Heinrich-Lona-Platz 1 *Piazza Heinrich Lona*  
Tel. 0471 810 109

Mo/Lu | ore 09.00 – 12.00 Uhr

Di/Ma | ore 16.30 – 19.00 Uhr

Mi/Me | ore 09.00 – 12.00 Uhr

Do/Gi | ore 09.00 – 12.00 Uhr

Fr/Ve | ore 09.00 – 12.00 Uhr

### DR./ DOTT.SSA

#### MARLENE ALBARELLO

Altersheim Prossliner/*Casa per anziani*  
*Prossliner*

Tel. 0471 811 324

Mo/Lu | ore 08.30 – 11.30 Uhr

Di/Ma | ore 16.30 – 18.30 Uhr

Mi/Me | ore 08.30 – 11.30 Uhr

Do/Gi | ore 16.30 – 18.30 Uhr

Fr/Ve | ore 08.30 – 11.30 Uhr

### ORTOTISTIN UND LOGOPÄDIN/ ORTOTTISTA E LOGOPEDISTA

(jeden 1. Mittwoch im Monat/*ogni 1°  
Mercoledì del mese*)

### DR. DOTT. GERD HOLZKNECHT

Altersheim Prossliner/*Casa per anziani*  
*Prossliner*

Tel. 0471 802 053

Di/Ma | ore 08.30 – 10.00 Uhr

Mi/Me | ore 17.00 – 18.30 Uhr

Do/Gi | ore 08.30 – 10.00 Uhr

### KINDERÄRZTIN/PEDIATRA

#### DR. DOTT.SSA DORA BERTAGNOLLI

Hauptplatz 5 *Piazza Principale*  
Tel. 0471 802 323

Mo/Lu | ore 15.00 – 18.00 Uhr

Di/Ma | ore 09.00 – 12.00 Uhr

Mi/Me | ore 08.30 – 12.00 Uhr

**Vormerkung/Prenotazione:** Do/Gi

Fr/Ve | ore 08.30 – 12.00 Uhr

## Gesundheitspool Polo sanitario

> Hauptplatz Nr. 5 *P.zza principale*

### BLUTABNAHME

#### PRELIEVO DEL SANGUE

Di/Ma | ore 07.30 – 08.45 Uhr

Do/Gi | ore 07.30 – 08.45 Uhr

### BEFUNDAUSGABE

#### CONSEGNA REFERTI

Tel. 0471 811 900

Di/Ma ore 09.45 – 10.30 Uhr

Do/Gi ore 09.45 – 10.30 Uhr

### MÜTTERBERATUNGSSTELLE

#### CONSULTORIO PEDIATRICO

Tel. 0471 811 902

### NEUMARKT

#### EGNA

Tel. 0471 829 232

Mo/Lu | ore 09.00 – 11.00 Uhr

### HEBAMME

#### OSTETRICA

Tel. 0471 811 901

Hauptplatz Nr. 5 *P.zza principale*

Mo/Lu | ore 08.30 – 09.30 Uhr

1. und 3. Montag des Monats

1° e 3° lunedì del mese

**Vormerkung:** Montag bis Mittwoch

**Prenotazione:** Lunedì a mercoledì

Tel.: 0471 457 457

### KRANKENPFLEGEDIENST

#### AMBULATORIO INFERMIERISTICO

Tel. 0471 810 068

Mo – Fr/Lu – Ve | 08.00 – 08.30

**KLEINANZEIGEN**

Vermiete Wohnung in Auer in ruhiger Gegend, möbliert, im letzten Stock, bestehend aus: zwei Zimmern, Wohnraum-Küche, Bad und Autoabstellplatz. Zur Verfügung ab Oktober, **Tel. 340 26 42 426**

Frau, wohnhaft in Auer sucht Arbeit als Büglerin, Reinigung, Betreuung von Senioren, nur nachmittags von 13 bis 17 Uhr. **Tel. 3896987103**

Frau, wohnhaft in Margreid, im Besitz eines Autos, sucht Arbeit als Betreuerin von Senioren, Reinigung, Bügeln, stundenweise während des Tages. **Tel. 342 08 21 920**

Erntehelfer für Gala-Ernte in Neumarkt gesucht (ca. Anfang August bis Mitte September), **Tel. 333 91 40 787**

Kleinwohnung im Zentrum von Auer zu vermieten. **Tel. 339 88 55 892**

Fleißige/r einheimische/r Erntehelfer/in (bevorzugt Student/in oder Pensionist/in) ab Mitte August in Tramin gesucht, evtl. auch halbtags. **Tel. 333 61 39 494**

**ANNUNCI**

Affitto appartamento ad Ora in tranquilla zona residenziale, arredato, all'ultimo piano, composto da: ingresso, due camere, soggiorno-cucina, bagno e posto auto. Disponibile da ottobre, **Tel. 340 26 42 426**

Signora residente a Ora cerca lavoro: stirare, pulizie, assistente anziani, solo pomeriggio dalle ore 13 alle 17, anche la domenica, **Tel. 389 69 87 103**

Signora seria, residente a Magrè, in possesso di macchina, cerca lavoro per assistenza anziani, pulizie, stiratura, a ore durante il giorno, **Tel. 342 08 21 920**

Cercasi aiutante per raccolta mele Gala a Egna (circa da inizio agosto a metà settembre), **Tel. 333 91 40 787**

Affittasi appartamento piccolo in centro ad Ora, **Tel. 339 88 55 892**

Cercasi aiutante serio/a residente in zona per raccolta (preferibilmente studenti o pensionati) da metà agosto a Termeno, eventualmente anche mezza giornata. **Tel. 333 61 39 494**



**STÜRZ**  
MALERBETRIEB

**KREATIVE WOHN(T)RÄUME**  
Individuelle Farbgestaltung

**TROCKENBAU - GIPSKARTON**  
Wärmedämmung

**FASSADEN**  
Renovierung, Sanierung, Neuanstrich und Gestaltung. Eigener Gerüstbau

**DEKORATIONEN UND SCHRIFTEN**

Handwerkerzone Kalditsch 8 | 39040 Montan  
Tel. + Fax 0471 819748 | M. 336 287 888  
www.stuerz.it | info@stuerz.it



**SCHUPFENFEST**  
**02.08.2015**  
auf den Eggentaler Almen



Kabinenbahn "Ochsenweide" gratis!  
9:00 - 19:00

Feldmesse 11:00 "Grottnschupf"  
Infos: [www.asceggen.com](http://www.asceggen.com)

**DOLOMITI ITALY SÜDTIROL**  
**obereggen**

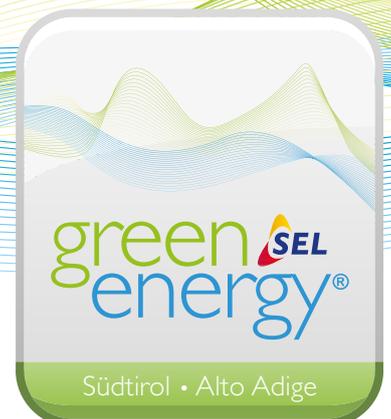
# NATÜRLICH ZERTIFIZIERT

## DER GRÜNE STROM DER SEL



Unsere Wasserkraftwerke erzeugen zu 100 % zertifizierten grünen Strom.

Grüner Strom bedeutet erneuerbare, umweltfreundliche Energie, bei deren Herstellung kein CO<sub>2</sub> entsteht.



Grüne Nummer  
**800 832 862**

[www.greenenergy.bz.it](http://www.greenenergy.bz.it)

Südtirol • Alto Adige



Ich vertraue dem, der mich  
und mein Auto in Schutz nimmt.  
Posso fidarmi di chi protegge  
la mia persona e la mia auto.

Raiffeisen bedeutet für mich sichere Fahrt, Mobilität und Unabhängigkeit. Mit den Zusatzpaketen Scheibenbruch, Hagelschlag, Pannenhilfe und Verkehrs-Rechtsschutz kann ich alle Risiken abdecken. Besonderer Vorteil im Schadenfall: der Ansprechpartner vor Ort. Die Bank meines Vertrauens.

Raiffeisen significa per me viaggiare tranquillamente, mobilità e indipendenza. Con i pacchetti aggiuntivi rottura cristalli, grandine, soccorso stradale e tutela legale posso coprire ogni rischio. Particolare vantaggio in caso di incidente: una persona di riferimento del luogo. La mia banca di fiducia.

[www.raiffeisen.it/versicherung](http://www.raiffeisen.it/versicherung)  
[www.raiffeisen.it/assicurazione](http://www.raiffeisen.it/assicurazione)



**Raiffeisen**

Raiffeisenkasse Unterland  
Cassa Raiffeisen Bassa Atesina  
*Vertrauen vor Ort. Fiducia a portata di mano.*